



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz – ein Baustein der Nationalen Demenzstrategie

*Auftaktveranstaltung zur 2. Förderwelle im Bundesprogramm „Lokale
Allianzen für Menschen mit Demenz“*

16.02.2021, Zoom-Konferenz

Dr. Kathrin Bernateck, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Wir kümmern uns um die Kümmerer.

Gliederung

1. Die Nationale Demenzstrategie (NDS)
2. Das Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“
 - Hintergrund, Ziele, 1. Programm
 - Wirkungsanalyse
 - Fortsetzung
3. Weitere Unterstützung für Ihren Netzwerkaufbau



Foto: Christoph Soeder / Deutsches
Zentrum für Altersfragen

1. Die Nationale Demenzstrategie

Relevanz einer Nationalen Demenzstrategie

▪ Bedeutung

- 1,6 Mio. Menschen mit Demenz (ca. 2 % der Bevölkerung), Tendenz steigend – 2,8 Mio. Betroffene bis 2050 (BMFSFJ/BMG 2020)
- Jede/r Achte der 80-84-Jährigen; knapp jede/r Vierte der 85-90-Jährigen; 41% der ab 90-Jährigen

▪ Wir kümmern uns um die Kümmerner

- Demenz betrifft die Familie – vor allem die pflegenden Angehörigen – und das soziale Umfeld
- Jede 25. Familie ist von Demenz betroffen – Unterstützung der ganzen Gesellschaft notwendig

▪ Vorgeschichte

- Allianz für Menschen mit Demenz (2014-2018)
- Weiterentwicklung im Koalitionsvertrag verankert
- Januar 2019 Beginn der Entwicklung der NDS → Verabschiedung 1. Juli 2020

Die Nationale Demenzstrategie in Zahlen



4 Handlungsfelder



27 Ziele



162 Maßnahmen



74 Akteure

Foto: Christoph Soeder / Deutsches Zentrum für Altersfragen

Vier Handlungsfelder

Handlungsfeld I

Strukturen zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Demenz an ihrem Lebensort aus- und aufbauen

Handlungsfeld II

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen unterstützen

Handlungsfeld III

Medizinische und pflegerische Versorgung von Menschen mit Demenz weiterentwickeln

Handlungsfeld IV

Exzellente Forschung zu Demenz fördern

Handlungsfeld I

Strukturen zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Demenz an ihrem Lebensort aus- und aufbauen

Es soll ein gutes Umfeld für Menschen mit Demenz an ihrem **Lebensort** geschaffen werden. Dazu gehören die Gestaltung **demenzfreundlicher Sozialräume**, die **Information der Öffentlichkeit** über die Erkrankung, der **Ausbau passender Wohnformen** und die Förderung **ehrenamtlicher und nachbarschaftlicher Hilfe**.

Maßnahmen in Handlungsfeld I

- In **Quartiers- und Dorfentwicklungskonzepten** sowie in der **Altenhilfeplanung** soll Demenz stärker berücksichtigt werden
- Kommunen sollen mehr **demenzfreundliche Strukturen** schaffen, z. B. Öffnung von Räumen, Ausbau von Mobilitätsdiensten
- Auf- und Ausbau von „**Lokalen Allianzen für Menschen mit Demenz**“ und **Netzwerken nach § 45c SGB XI**
- **Kampagne zur Sensibilisierung** und Schulung von Demenzpartnern in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen (z. B. Sport, ÖPNV)
- **Stärkung des Ehrenamtes**, z. B. Besuchs- und Begleitdienste in Einrichtungen
- Die Einführung **präventiver Hausbesuche** als reguläres Präventionsangebot wird geprüft

Handlungsfeld II

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen unterstützen

Die meisten Menschen mit Demenz leben in ihrem eigenen Zuhause und werden dort von ihren Familien, von Freunden und Nachbarn unterstützt und gepflegt. Um diese Situation dauerhaft gut gestalten zu können, sollen alle Beteiligten die **nötige Beratung, Unterstützung und Entlastung** erhalten.

Maßnahmen in Handlungsfeld II

- Geprüft wird, ob ein **Dementia Care Management** nach der Diagnose als Regelangebot im SGB XI eingeführt werden kann.
- Ehrenamtliche **Erstbegleitung für Betroffene** wird ausgeweitet, vor allem für Alleinlebende.
- **Niedrigschwellige Beratungsangebote** werden ausgeweitet und der Zugang für verschiedene Gruppen, z. B. für Betroffene im Erwerbsalter, Menschen mit Migrationshintergrund, entfernt lebende Angehörige wird verbessert.
- Lokale **Netzwerke zur Unterstützung von Pflege und Beruf** sollen auf- und ausgebaut werden.
- Geprüft wird, ob ein kommunales **Präventionsprogramm für pflegende Angehörige** aufgelegt werden kann.

2. Das Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“

- **2012 – 2018 erstes Förderprogramm (BMFSFJ)**
- **Ziele:**
 - Gesellschaft für Demenz sensibilisieren
 - trotz Demenz so lange und so gut wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in gewohnten sozialen Bezügen ermöglichen – Teilhabe stärken
 - Verantwortung füreinander fördern
- **Durch Vernetzung von Initiativen und Maßnahmen auf kommunaler Ebene**
 - sollen Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen bestmöglich erreicht werden
 - sollen Ehrenamtliche gewonnen und durch hauptamtliche Strukturen vor Ort verlässlich unterstützt werden
 - sollen Hilfe- und Unterstützungsstrukturen bedarfsgerecht aufgebaut werden – unter Beteiligung der Menschen mit Demenz

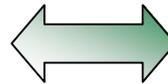
Lokale Unterstützung und Hilfe im alltäglichen Lebensumfeld

Zwei Säulen

Nachhaltige
haupt- und
ehrenamtliche
Kooperations-
strukturen der
lokalen /
regionalen
Akteure von
Versorgung,
Daseins-
vorsorge,
Wirtschaft,
Zivilgesellschaft

Netzwerk Demenz

Vernetzung
relevanter
Akteure unter
aktiver
kommunaler
Mitwirkung



Angebote

Sensibilisierung,
Beratung und
Schulung,
Entlastung,
Teilhabe

Auf- und
Ausbau niedrig-
schwelliger
Unterstützung,
die auf die
lokalen
Bedarfe und
mit den
Betroffenen vor
Ort abgestimmt
ist

-> Verbesserung der Lebenssituation und gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen

2012-2018 -> 500 Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz in ganz Deutschland

2012	2013	2014	2015	2016	gesamt	
2	9	22	7	13	53	Baden-Württemberg
4	19	19	8	11	62	Bayern
1	7	5	3	5	21	Berlin
2	7	11	10	6	39	Brandenburg
0	3	1	0	1	5	Bremen
2	1	2	3	4	12	Hamburg
1	9	16	4	6	36	Hessen
0	1	2	0	5	8	Mecklenburg-Vorpommern
3	16	10	7	9	46	Niedersachsen
2	22	33	14	21	92	Nordrhein-Westfalen
2	6	10	3	12	33	Rheinland-Pfalz
0	5	2	2	3	12	Saarland
2	5	6	10	11	34	Sachsen
1	6	3	2	4	16	Sachsen-Anhalt
1	2	2	3	5	13	Schleswig-Holstein
0	2	5	4	6	18	Thüringen
23	120	149	80	122	500	

09.08.2016

Wirkungsanalyse (2018-2021)

▪ Fragestellung

- Beitrag der Lokalen Allianzen zur Verbesserung der Strukturen für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

▪ Zentrale Ergebnisse

- Mehrheit der Lokalen Allianzen weiterhin aktiv
- Netzwerkarbeit als zentrales Instrument für die Verbesserung der Strukturen für Menschen mit Demenz
- Vielzahl unterschiedlicher Angebote ist neu entstanden oder bestehende für Menschen mit Demenz geöffnet
 - Angehörigengruppen, Kultur-, Urlaubs-, Bildungsangebote, Service-, Präventionsangebote
 - Entlastung, Beratung und Teilhabe (ca. 50% der LA)
- weiterer Bedarf im Bereich Schulung und Unterstützung von Angehörigen
- Noch Angebotslücken in allen abgefragten Angebotsformen

Wirkungsanalyse (2018-2021)

▪ Zentrale Ergebnisse

- weitere Anstrengungen zur Enttabuisierung und Steigerung der Inanspruchnahme notwendig -> Gewinnung von Menschen mit Demenz und Angehörigen oft herausfordernd
- Gewinnung Ehrenamtlicher schwierig
- Nachhaltigkeit ist Aktivität und Einbindung der Kommune gebunden
- landkreisweite Strukturen in knapp der Hälfte der befragten Kreise und kreisfreien Städte noch fehlend, v. a. in ländlichen Regionen

Fortsetzung des Bundesprogramms „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ (BMFSFJ)

- **Fortsetzung 2020 – Förderung weiterer 150 Lokaler Allianzen bis 2026**
 - Start 1. Förderwelle: 1. Oktober 2020
 - Start 2. Förderwelle: 1. Januar 2021
 - drei weitere Förderwellen in 2022 – 2024
- **Förderschwerpunkte**
 - Unterstützung pflegender Angehöriger
 - Unterstützung im Alltag
 - Förderung der Teilhabe von Menschen mit Demenz
 - Unterstützung für Menschen in einem frühen Stadium der Erkrankung

 - Berücksichtigung der besonderen Situation der Covid-19-Pandemie
 - Nachhaltigkeit (Netzwerkstelle der BAGSO, kommunale Einbindung)

Übersicht der geförderten Vorhaben der 2. Förderwelle

■ 29 Projekte aus 11 Bundesländern

Bundesland	Landkreis bzw. kreisfreie Stadt (bezogen auf ausführende Stelle)	Trägername	Straße	Hausnr.	PLZ	Ort	Name ausführende Stelle	Straße	Hausnr.	PLZ	Ort
ST	Burgenlandkreis	Landratsamt Burgenlandkreis	Schönburger Str.	41	6618	Naumburg	Landratsamt Burgenlandkreis	Schönburger Str.	41	6618	Naumburg
BW	Landkreis Tuttlingen	Landratsamt Tuttlingen	Bahnhofstr.	100	78532	Tuttlingen	Landratsamt Tuttlingen	Bahnhofstr.	100	78532	Tuttlingen
NW	Keis Siegen-Wittgenstein	Gemeinde Neunkirchen	Bahnhostr.	3	57290	Neunkirchen	Gemeinde Neunkirchen	Bahnhostr.	3	57290	Neunkirchen
RP	Kreis Südwestpfalz	Kreisverwaltung Südwestpfalz	Unterer Sommerwaldweg	40-42	69953	Primasens	Kreisverwaltung Südwestpfalz	Unterer Sommerwaldweg	40-42	69953	Primasens
SH	Kreis Plön	Deutsch-Ordens Altenhilfe GmbH, Haus St. Anna	St.-Annen-Weg	4	24223	Schwentimental	Deutsch-Ordens Altenhilfe GmbH Erinnerungshafen - Hilfe für Leben mit Demenz im Kreis Plön	St.-Annen-Weg	4	24223	Schwentimental
NI	Landkreis Helmstedt	Caritasverband für den Landkreis Helmstedt e.V.	Am Ludgerhof	5	38350	Helmstedt	Caritasverband für den Landkreis Helmstedt e.V.	Am Ludgerhof	5	38350	Helmstedt
BY	Landkreis Altötting	AWO Kreisverband Altötting e.V.	Hillmannstr.	20	84503	Altötting	AWO Kreisverband Altötting e.V.	Hillmannstr.	20	84503	Altötting
BY	Landkreis Rottal-Inn	Landkreis Rottal-Inn	Ringstr.	4-7	84347	Pfarrkirchen	Landkreis Rottal-Inn	Ringstr.	4-7	84347	Pfarrkirchen
RP	kreisfreie Stadt Koblenz	Kath. Familienbildungsstätte Koblenz e.V./Mehrgenerationenhaus	Hohenfelderstr.	16	56068	Koblenz	Kath. Familienbildungsstätte Koblenz e.V./Mehrgenerationenhaus	Hohenfelderstr.	16	56068	Koblenz
NI	kreisfreie Stadt Braunschweig	ambet e.V.	Triftweg	73	38118	Braunschweig	ambet e.V.	Triftweg	73	38118	Braunschweig
NW	Kreis Lippe	Kreis Lippe	Felix-Fechenbach-Str.	5	32756	Detmold	Kreis Lippe	Felix-Fechenbach-Str.	5	32756	Detmold
BY	Kreis Ansbach	Markt Weidenbach	Triesdorfer Str.	8	91746	Weidenbach	Mehrgenerationen Haus Weidenbach	Triesdorfer Str.	14	91746	Weidenbach
NW	Kreis Soest	Ev Kirchenkreis Soest-Amsberg	Puppenstr.	1-3	59594	Soest	Stift Cappel- Berufskolleg	Cappeler Stiftsallee	6	59556	Lippstadt
NI	kreisfreie Stadt Oldenburg	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	Lützowstr.	94	10785	Berlin	Regionalverband Weser-Ems, Ortsverband Oldenburg	Alte Fleiwa	2a	26121	Oldenburg
BW	Rems-Murr-Kreis	Große Kreisstadt Winnenden	Torstr.	10	71364	Winnenden	Amt für Soziales, Senioren und Integration	Torstr.	10	71364	Winnenden
NW	Kreis Düren	Kreis Düren	Bismarckstraße	16	52351	Düren	Amt für Demografie, Kinder, Jugend, Familie und Senioren	Bismarckstraße	16	52351	Düren
NW	kreisfreie Stadt Düsseldorf	SOS-Kinderdorf Düsseldorf- Mehrgenerationenhaus e.V.	Carl-Severing-Str.	4	40595	Düsseldorf	SOS-Kinderdorf Düsseldorf- Mehrgenerationenhaus e. V.	Carl-Severing-Str.	4	40595	Düsseldorf
NW	LK Unna	Familienbande Familiennetzwerk Kamen e.V.	Bahnhofstr.	46	59174	Kamen	Familienbande Familiennetzwerk Kamen e.V.	Bahnhofstr.	46	59174	Kamen
NI	LK Cloppenburg	Katholisches Bildungswerk Cloppenburg e.V.	Graf-Stauffenberg-Str.	1-5	49661	Cloppenburg	Katholisches Bildungswerk Cloppenburg e.V.	Graf-Stauffenberg-Str.	1-5	49661	Cloppenburg
SH	LK Stormann	Alzheimer Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V.	Hans-Böckler-Ring	23c	22851	Norderstedt	Alzheimer Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V.	Hans-Böckler-Ring	23c	22851	Norderstedt
BW	LK Waldshut	Evangelische Kirchengemeinde Kadelburg	Im Spitz	3	79790	Küssaberg	Kommunikation u. Erziehungspartnerschaften	Obere Haspelstr.	5	79761	Waldshut-Tiengen
HE	kreisfreie Stadt Frankfurt/Main	Billabong Familienzentrum Riedberg e.V.	Graf-von-Stauffenberg-Allee	46b	60438	Frankfurt	Billabong Familienzentrum Riedberg e.V.	Graf-von-Stauffenberg-Allee	46b	60438	Frankfurt/Main
NI	Landkreis Ammerland	plexxon Management gGmbH	Ofener Straße	7	28121	Oldenburg	Demenzstützpunkt im Ammerland (DiA)	Zum Orchideenkamp	11	26655	Westerstede
BB	LK Oder-Spree	Gesellschaft für Arbeit und Soziales (GefAS) e. V.	Fichtenauer Weg	53	15537	Erkner	Gesellschaft für Arbeit und Soziales (GefAS) e. V.	Fichtenauer Weg	53	15537	Erkner
BW	Bodenseekreis	Liebenau Leben im Alter gGmbH	Siggenweilersstraße	11	88074	Meckenbeuren	Stiftung Liebenau Leben im Alter gGmbH	Lebensräume Jung und Alt Bachäckerstr.	2-7	88094	Oberteuringen
SN	kreisfreie Stadt Leipzig	Integrationsverein Leipzig - Brücke der Kulturen e.V.	Heinrich-Budde-Straße	1	04157	Leipzig	Integrationsverein Leipzig - Brücke der Kulturen e.V.	Heinrich-Budde-Straße	1	04157	Leipzig
SN	Vogtlandkreis	Landratsamt Vogtlandkreis	Postplatz	5	08523	Plauen	Pflegenetzwerk Vogtland	Postplatz	5	08523	Plauen
HB	kreisfreie Stadt Bremen	Paritätische Pflegedienste Bremen gGmbH	Diedrich-Wilkens-Str.	18	28309	Bremen	Paritätische Pflegedienste Bremen gGmbH	Diedrich-Wilkens-Str.	18	28309	Bremen
BY	LK Amberg-Weilbach	Naturpark Hirschwald e.V.	Hauptstr.	4	92266	Ensdorf	Seniorenmosaik im Naturpark Hirschwald e.V.	Schulstraße	37	92245	Kümmersbruck

3. Weitere Unterstützung für Ihren Netzwerkaufbau

- Partner in der Projektumsetzung
 - Bundesamt für zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)
 - Administrative / zugewandungsrechtliche Abwicklung
 - Netzwerkstelle „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e. V.
 - <https://www.netzwerkstelle-demenz.de/>

- Online-Angebote
 - Wegweiser Demenz
 - <https://wegweiser-demenz.de/>
 - Informationsplattform und Forum für die interessierte Öffentlichkeit
 - Relaunch beendet zum April 2021
 - Informationen zum Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“

3. Weitere Unterstützung für Ihren Netzwerkaufbau

- Handreichungen / Publikationen / Informationen Auch auf der Seite des BMFSFJ
 - <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/aeltere-menschen/demenz>
- Webseite und Angebote der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V. Selbsthilfe Demenz
 - <https://www.deutsche-alzheimer.de/>
 - Demenz Partner Initiative
 - <https://www.demenz-partner.de/startseite.html>
 - Auch als Lokale Allianz ist eine kostenfreie Schulung möglich
- Webseite Nationale Demenzstrategie
 - <https://www.nationale-demenzstrategie.de/>

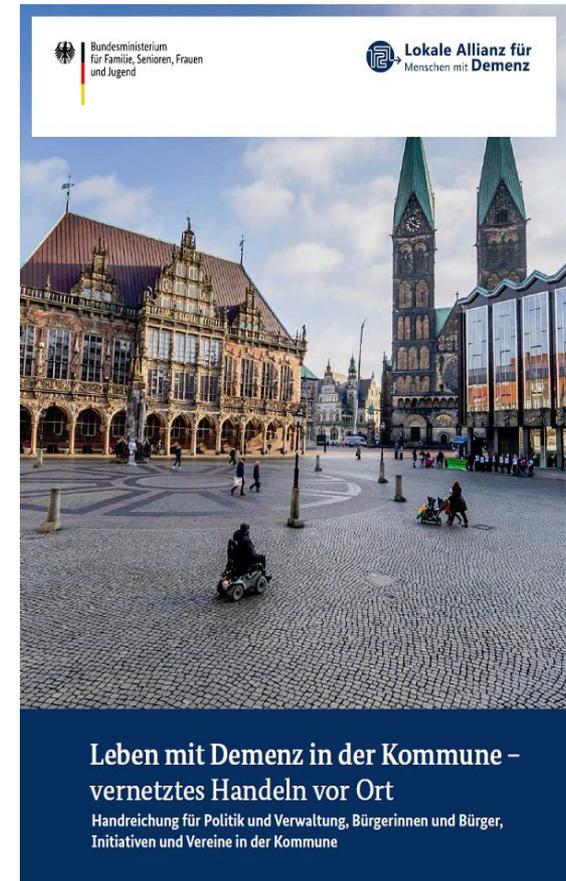


Foto: Christian-Arne de Groot

Wir kümmern uns um die Kümmerer.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Viel Erfolg bei Ihrem Netzwerkaufbau.



Lokale Allianz für
Menschen mit **Demenz**

Wir kümmern uns um die Kümmerer.